

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	2. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	29.09.2009 33 1
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	öffentlich Dez. 1
Anlage		
Wahl gemeinderätlicher Ausschussmitglieder, Mitglieder von Aufsichts-, Verwaltungs- und Stiftungsräten sowie Mitglieder sonstiger Beiräte und Gremien: Aufsichtsrat der VOLKSWOHNUNG GmbH		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	29.09.2009	1	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat

- Der Gemeinderat lässt die eingereichten Wahlvorschläge wie auf S. 2 aufgeführt zu.
- Der Gemeinderat wählt auf der Grundlage der von ihm zugelassenen Wahlvorschläge folgende unter Ziffer 1 benannte 10 Mitglieder des Aufsichtsrats der VOLKSWOHNUNG GmbH und stellt dieses Wahlergebnis fest:

(siehe S. 3)
- Der Gemeinderat schlägt der Gesellschafterversammlung der VOLKSWOHNUNG GmbH vor, die auf S. 2 aufgeführten Personen zu Aufsichtsratsmitgliedern der Gesellschaft zu bestellen.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Zu benennen sind 10 Mitglieder.

Ein einvernehmlicher Besetzungsvorschlag aus der Mitte des Gemeinderates liegt nicht vor.
Die eingereichten Wahlvorschläge lauten wie folgt:

CDU	1. Stadträtin Bettina Meier-Augenstein 2. Stadtrat Tilman Pfannkuch 3. Stadträtin Karin Wiedemann
GRÜNE/SPD	1. Stadträtin Anne Segor 2. Stadtrat Michael Borner 3. Stadtrat Hans Pfalzgraf 4. Stadtrat Dr. Heinrich Maul 5. Stadträtin Angela Geiger
FDP/KAL/GfK	1. Stadtrat Karl-Heinz Jooß 2. Stadträtin Margot Döring
FW/Die Linke	1. Stadträtin Sabine Zürn

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat lässt die eingereichten Wahlvorschläge wie folgt zu:

CDU

1. Stadträtin Bettina Meier-Augenstein
2. Stadtrat Tilman Pfannkuch
3. Stadträtin Karin Wiedemann

GRÜNE/SPD

1. Stadträtin Anne Segor
2. Stadtrat Michael Borner
3. Stadtrat Hans Pfalzgraf
4. Stadtrat Dr. Heinrich Maul
5. Stadträtin Angela Geiger

FDP/KAL/GfK

1. Stadtrat Karl-Heinz Jooß
2. Stadträtin Margot Döring

FW/Die Linke

Stadträtin Sabine Zürn

-
2. Der Gemeinderat wählt auf der Grundlage der von ihm zugelassenen Wahlvorschläge folgende unter Ziffer 1 benannte 10 Mitglieder des Aufsichtsrats der VOLKSWOHNUNG GmbH und stellt dieses Wahlergebnis fest:

Stadträtin Bettina Meier-Augenstein
Stadtrat Tilman Pfannkuch
Stadträtin Karin Wiedemann
Stadträtin Anne Segor
Stadtrat Michael Borner
Stadtrat Hans Pfalzgraf
Stadtrat Dr. Heinrich Maul
Stadträtin Angela Geiger
Stadtrat Karl-Heinz Jooß
Stadträtin Margot Döring

3. Der Gemeinderat schlägt der Gesellschafterversammlung der VOLKSWOHNUNG GmbH vor, die oben aufgeführten Personen zu Aufsichtsratsmitgliedern der Gesellschaft zu bestellen.